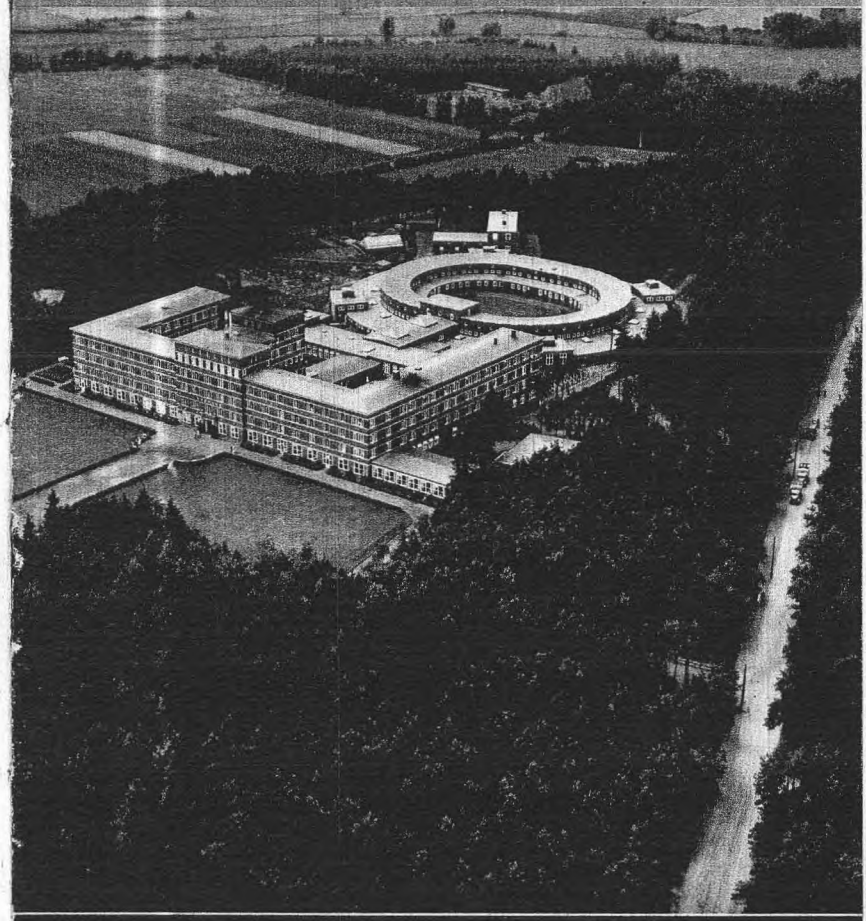
Bad Bramstedt

IN HOLSTEIN



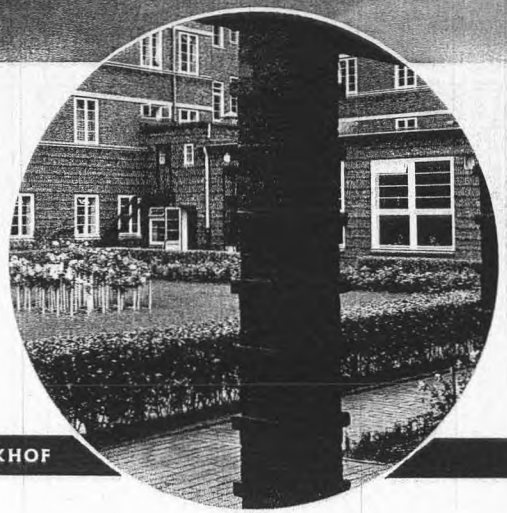
Sol- und Moorbad + Heilquellen seit 1681

Aufnahme: Hamb. Luftbild. Vom R. L. M. freig.

DIE DIELE

DAS SCHREIB- UND LESEZIMMER

DAS NEUE KURHAUS BAD BRAMSTEDT

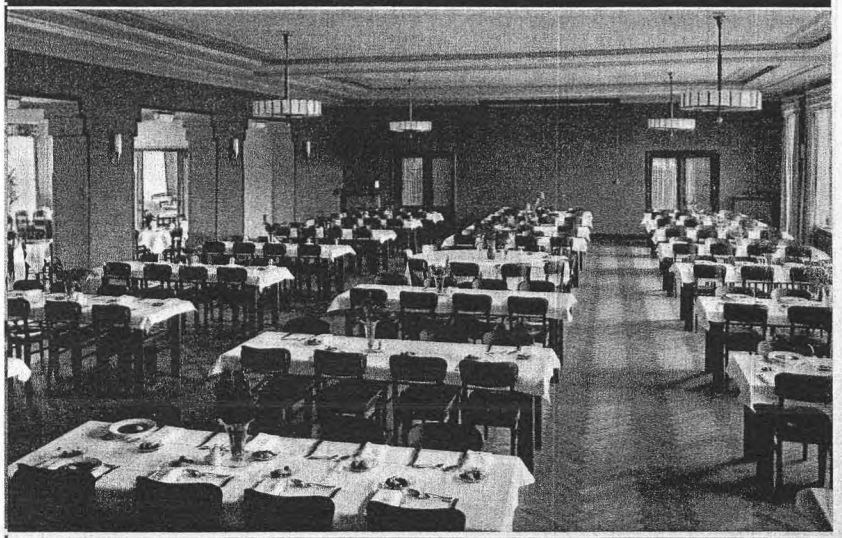


DER SCHMUCKHOF

85 A 385

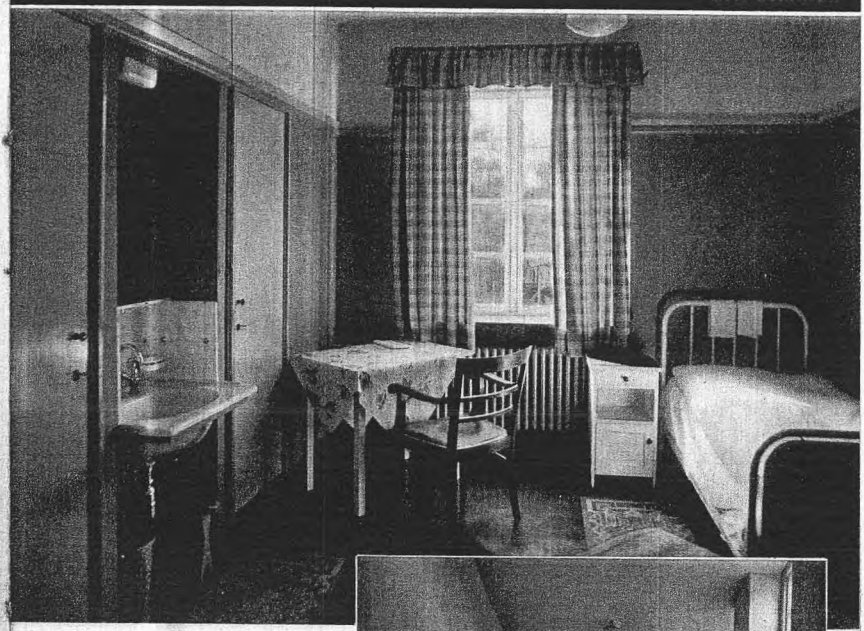
Schlesw.-Holstein. Landesbibliothek · Kiel ·

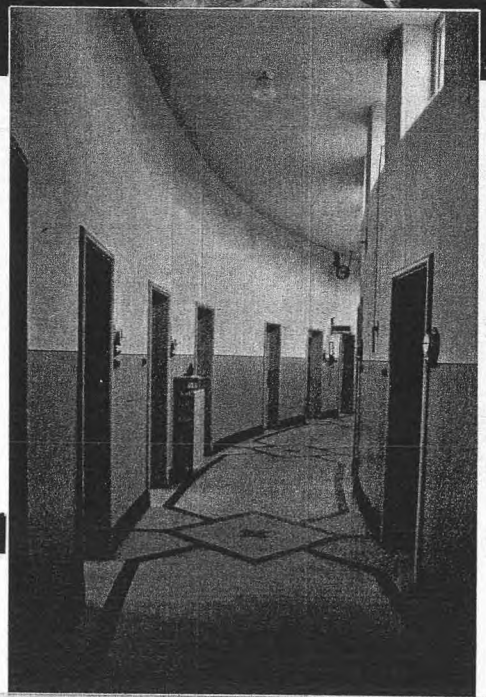
DER SPEISESAAL



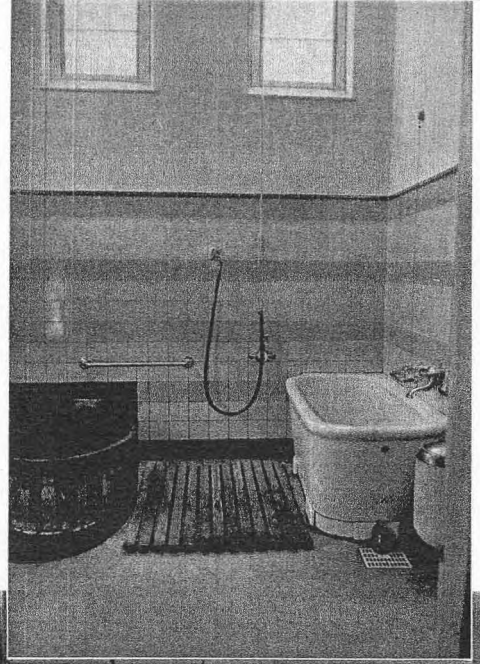
DAS DAMENZIMMER

EIN ZIMMER

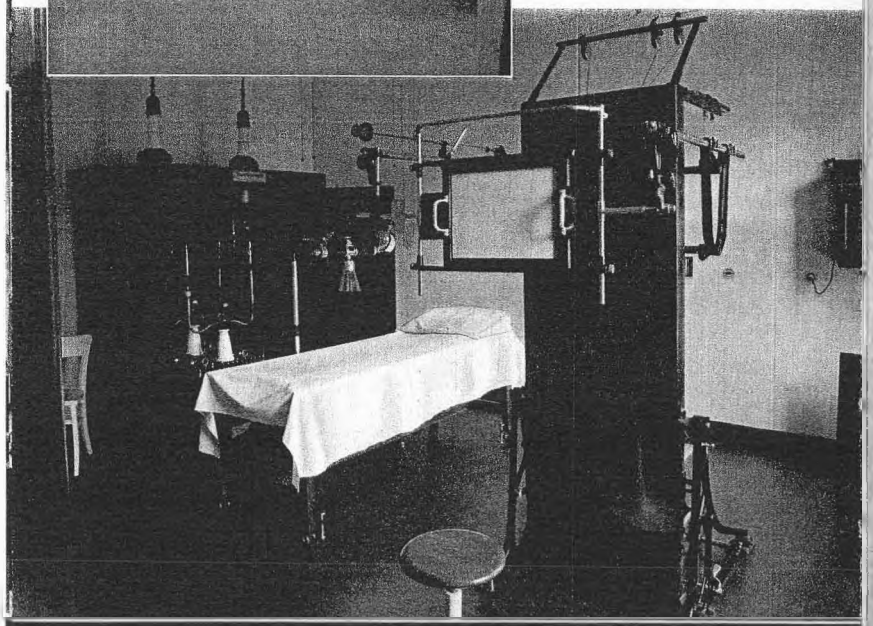




GANG IM BADEHAUS



EINE MOOR-BADEZELLE



DER RÖNTGENSAAL

Neues Kurhaus Sol- und Moorbad

Bad Bramstedt/Holst.

Tel.: Bad Bramstedt 104, 263 und 264

Verbilligte

Badefahrkarten

sind zu haben:

für die Eisenbahn:

im Altonaer Bahnhof der Altona-Kaltenkirchener Bahn,
Werbepavillons von Bad Bramstedt
Hamburg, Adolf-Hitler-Platz,
Ernst-Merck-Straße,

für den Autobus:

im Reisebüro Gebr. Schnieder in Hamburg, Dammtorbahnhof, Tel.: 44 50 51 und 44 50 52,
Altona, Hauptbahnhof, Tel.: 42 11 66,
Fremdenverkehrsverein, Hamburg, Hachmannplatz, Tel.: 24 20 12,
Verkehrspavillon der Hamburg-Amerika-Linie, Hamburg, Jungfernstieg, Tel.: 32 54 97,
Werbepavillons von Bad Bramstedt
Hamburg, Adolf-Hitler-Platz,
Ernst-Merck-Straße,
außerdem im Neuen Kurhaus Sol- und Moorbad Bad Bramstedt/Holst.

Die Karten berechtigen zu dreimaliger Hin- und Rückfahrt,

3 Moorschlammbädern und Ruhen

und kosten insgesamt:

für die Eisenbahn . . . . . **RM 19.50,**
für den Autobus . . . . . **RM 20.60,**

bei einem Solbad und einmaliger Hin- und Rückfahrt:

für die Eisenbahn . . . . . **RM 3.50,**
für den Autobus . . . . . **RM 3.80.**

Arztkosten bei Bädern auf Fahrbadekarte RM 10.— für die ganze Kur; bei Vorlage eines ärztlichen Attestes fallen die Arztkosten fort.

Ambulatorische Kurgäste können **keine Moorbäder** im Neuen Kurhause nehmen, wenn sie nicht eine genaue **ärztliche** Verordnung mit Angabe der Temperatur und der Zeitangabe der Bäder von einem Arzte, der die Verantwortung übernimmt, vorweisen können.

Diese Anordnung ist notwendig, da die Moorbäder bei unzweckmäßiger Anwendung gesundheitlichen Schaden hervorrufen können.

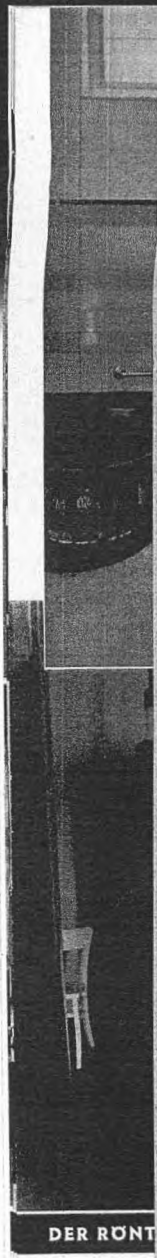
Das Bad ist geöffnet bis 13 Uhr.

Physikalische Ergänzungstherapie (Massage, Pendeln, Höhensonne, Diathermie, Inhalation) im Hause.

Das Baden geschieht unter ärztlicher Aufsicht.

Werbepavillons von Bad Bramstedt
(Auskunft und Fahrkartenausgabe)
Hamburg,
Adolf-Hitler-Platz,
Ernst-Merck-Straße (Hauptbahnhof).
Fernsprecher: 32 58 28.

3000. 5. 35. G. K.



DER RÖNT

Mit diesem Preisblatt verlieren alle anderen ihre Gültigkeit.

Bad Bramstedt, den 1. Juli 1935.

Das

Sol- und Moorbad Bad Bramstedt in Holstein

bietet mancherlei Möglichkeiten zu einer Kur.

Zu nennen ist zunächst das

„Neue Kurhaus"

(früher Rheumaheilstätte).

Es liegt inmitten großer Tannenwaldungen, die auch in der rauheren Jahreszeit einen Aufenthalt im Freien erlauben. Die scharfe, oft zehrende Luft der Nordseeküste, die sehr vielen Kranken nicht zuträglich ist, wird hier in der Mitte des holsteinischen Landrückens erheblich gemildert. Man findet hier eine glückliche Mischung von Land- und Seeklima.

Das Kurhaus hat den Charakter eines Sanatoriums, in welchem jeder Kurgast ständig ärztlich überwacht und individuell behandelt werden kann. Besonderer Wert wird auf eine eingehende Aufnahmeuntersuchung gelegt, da eine richtige Diagnose die Grundlage jeder Behandlung sein muß. Dabei werden alle klinischen Hilfsmittel angewandt, einschließlich Röntgen- und Laboratoriumsuntersuchungen.

Seit dem 1. März 1935 sind die Arztstellen wie folgt besetzt:

Chefarzt ist Dr. med. Richard Paulus, Facharzt für innere Krankheiten. Ihm stehen drei erfahrene Abteilungsärzte (Assistenzärzte) und ein bis zwei Hilfsärzte zur Seite.

An Heilmitteln sind vorhanden:

die natürlichen Moorsole-Moorbäder, künstliche Moorschwefelbäder, künstliche Kohlensäure-, Wasserstoff- und Fichtennadelbäder, Massagebehandlung, mediko-mechanische Behandlung (Zandersaal), Heißluftbehandlung, Diathermie- und Kurzwellenbehandlung, Höhensonnen-, Solluxlampen, Rot- und Blaulichtbehandlung, Vierzellenbad, Faradisation und Galvanisation, Inhalationen. Neu eingeführt ist Röntgen-Tiefenbestrahlung (vor allem für Krankheiten der Bewegungsorgane).

Kurgäste, die einer besonderen Kost bedürfen, erhalten durch eine abgesonderte, ärztlich überwachte Diätküche Diätkost nach ärztlicher Verordnung.

Was die Heilanzeigen betrifft, so stehen im Vordergrund die umfangreiche

Gruppe der sogenannten **rheumatischen Krankheiten** des Bewegungsapparates, ferner Gicht und andere Stoffwechselkrankheiten, chronische Nervenentzündung, chronisch-entzündliche Unterleibserkrankungen und Störungen der Keimdrüsentätigkeit der Frauen. Andere Krankheiten innerer Organe sollen im allgemeinen nur dann hier behandelt werden, wenn sie Begleiterscheinungen der obengenannten Krankheiten sind. Versteifungen von Gelenken infolge von Unfällen oder Lähmungen können mit den Heilmitteln des Kurhauses erfolgreich behandelt werden. **Für Erholungsbedürftige jeder Art** (Nervöse, Blutarme usw.) sind ebenfalls alle Voraussetzungen für einen günstigen Heilerfolg vorhanden. Bettlägerige und stark bewegungsbehinderte Kranke werden auf einer abgesonderten **klinischen Abteilung**, der besondere ärztliche Sorgfalt gewidmet wird, untergebracht. **Ausgeschlossen** sind Schwerkranke, ansteckend Kranke und psychisch Kranke.

Die gesamten, weitverzweigten Anlagen des Kurhauses (Unterkunfts-, Gesellschafts-, Speise-, Bade-, ärztliche Untersuchungs- und Behandlungsräume) sind **unter einem Dach** vereinigt.

Im Badehause, in allen Gängen und Treppenhäusern sowie in allen Zimmern ist Zentralheizung, so daß die Kranken auch in den schlechteren Jahreszeiten, geschützt vor den Unbilden der Witterung, sich einer Badekur unterziehen können.

Die medizinischen und natürlichen Hilfsmittel des Kurhauses werden auf

---

Kuren für Hausgäste des Neuen Kurhauses

Gültig ab ~~1. April 1935.~~ 15. März 1936.

1. Für Kranke, die **keiner Moorbadekur** bedürfen: 28 Tage volle Pension einschließlich Sole- und Fichtennadelbäder, ~~ärztlicher Behandlung~~, Badewäsche	insgesamt RM. 196.— (täglich RM. 7.—)
2. Für Kranke, die **einer Moorbadekur** bedürfen: 28 Tage volle Pension einschließlich aller Bäder, ~~ärztlicher Behandlung~~, Badewäsche	insgesamt RM. 224.— (täglich RM. 8.—)
3. Für Kranke, die in der **klinischen Abteilung** untergebracht werden müssen (Bettlägerige und stark Bewegungsbehinderte)	

Bei **Diät** nach ärztlicher Verordnung erhöht sich der Tagessatz um RM. 1.—.

Zuschlag für **Einzelzimmer** RM. 1.— täglich.

Ankunfts- und Abgangstag werden voll berechnet. Keine sonstigen Nebenausgaben. Kinder zahlen volle Preise.

Röntgenleistungen und Arzneimittel sind in dem Pauschale nicht einbegriffen.

das glücklichste ergänzt durch die **Heilkraft** einer reizvollen **Natur**. Laubwald, Tannenwald, Mischwald, Wiesen- und Bachgelände und Heide bieten reiche Abwechslung.

Es gehört mit zu den ärztlichen, aus dem Geiste der neuen Zeit erwachsenen Grundsätzen des Hauses, daß es nur **eine Klasse** von Kurgästen gibt. Ohne Unterschied der Person, ob Privatmann oder Kassenmitglied, wird allen die gleiche Behandlung zuteil, selbstverständlich unter Wahrung der persönlichen Eigenart. Dadurch ist für eine alle umfassende, gleichmäßige seelische Beeinflussung gesorgt und eine Gemeinschaft aller Kurgäste geschaffen, in die auch der Einfachste sich einpassen kann und in der er sich wohlfühlt.

Die Heilmittel des Sanatoriums und der Natur, zusammen mit der bewußten Pflege eines menschlich eingestellten Gemeinschaftsgeistes bilden im Neuen Kurhaus eine ideale Einheit im Dienste am Kranken.

Soll die Kur erfolgreich sein, so ist es unbedingt erforderlich, die geltende Sanatoriumsordnung innezuhalten.

Anfragen sind zu richten an die Direktion. Fernruf: Bad Bramstedt 104, 263 und 264.

Verbilligte Besichtigungsfahrten mit dem Autobus ab Hamburg-Hauptbahnhof, Hachmannplatz, und der Altona-Kaltenkirchener Bahn, Altona.

Werbepavillon von Bad Bramstedt (Auskunft und Fahrkartenausgabe): Hamburg, Adolf-Hitler-Platz, Fernruf: 32 58 28.

---

28 Tage volle Pension ohne Anspruch auf Bäder, Diät und ärztliche Behandlung RM. 140.— (RM. 5.— täglich).

Kurtaxe: vom 15. Mai bis 31. August RM. 5.— (für Angehörige Ermäßigung).
Die äußerst niedrigen Preise bedingen Zahlung bei Beginn der Kur.

KURMITTELPREISE

Arzthonorarkarte ~~RM. 15.—~~ RM. 20.—

Moorschlammbad mit Reinigungsbad, Inhalt etwa 400 Pfund reine Moorerde	5.—
Moorschlammsitzbad	3.50
Moorschwefelbad	6.—
Moorschwefelsitzbad	4.50
Elektrisches Moorbad	6.—
Moorpackung	2.50
Beinbäder	3.—
Solbad	2.—
Fichtennadelsolbad	3.—
Kohlensäurebad	3.50
Sauerstoffbad	3.50
Kopffichtbad	1.25
Galvanisation	1.—
Faradisation	1.—
Rotlicht	1.25
Blaulicht	1.25
Diathermie	2.—
Kurzwellen	2.—
Höhensonne	1.25
Inhalation	1.—
Teilmassage	1.—
Ganzmassage	2.50
Pendeln	0.80
Heißluft	0.80
Leihgebühr für ein Badelaken	0.30
Leihgebühr für ein Handtuch	0.10

Das

Kurhaus an den Auen

in behaglich holsteinischem Landhausstil gehalten, liegt am breiten Ohlautal und ist durch den umgebenden Wald gegen Winde gut geschützt. Das Kurhaus ist nach den neuesten Gesichtspunkten für Sanatoriumsbau errichtet; insbesondere ist bei der Anlage der Zimmer auf die Ausnützung des Sonnenlichtes Rücksicht genommen worden. Das Haus ist mit allen modernen sanitären Einrichtungen versehen; jedes Zimmer hat Zentralheizung und fließendes warmes und kaltes Wasser.

Es sind 40 Zimmer in verschiedenen Größen vorhanden, sowie große Speisesäle und Aufenthaltsräume.

Die Verpflegung ist reichlich und gut im Sinne der alten Hamburger Küche.

Besucher finden in dem Kurhausrestaurant, mit gesondertem Eingang, bei mäßigen Preisen gute Bewirtung. Eine besondere Note verleiht dem Hause die große hochgelegene Veranda. Man blickt von hier aus weit in die holsteinische Landschaft hinein, hinweg über das zum Hause gehörende, etwa 15 Morgen große Wiesental, von der Lentföhrdener und Schmalfelder Aue durchflossen, nach denen das Kurhaus seinen Namen trägt.

Für das Kurhaus an den Auen gelten **alle Heilanzeigen** des Neuen Kurhauses unter Ausschluß von Bettlägerigen und Schwerbewegungsbehinderten. Die Kurmittel werden im Badehaus des Neuen Kurhauses verabreicht. Das Badehaus liegt in unmittelbarer Nähe des Kurhauses an den Auen. Im Kurhaus an den Auen sind nur Einzelzimmer. Die Preise sind die gleichen wie im Neuen Kurhaus mit Einzelzimmeraufschlag, also täglich RM. 8.— bzw. RM. 9.— einschließlich Kur.

Anfragen sind zu richten an die Leitung des Kurhauses an den Auen, Fernruf: Bad Bramstedt 251 oder an den Werbepavillon von Bad Bramstedt, Hamburg, Adolf-Hitler-Platz, Fernruf: 32 58 28.

Die Pensionen in der Stadt

liegen in nächster Nähe des Bades. Sie tragen in ihrer Verschiedenartigkeit jeglichen Wünschen und Bedürfnissen Rechnung.

Die Bäder werden im Neuen Kurhaus verabreicht.

Zwischen Stadt und Bad besteht regelmäßige Autoverbindung. Von der Stadt führen bequeme Spazierwege teils durch Wiese und Wald zum Bad.

Auf das nachstehende Wohnungsverzeichnis und den Stadtplan wird hingewiesen.

Kuren mit Pensionen in der Stadt

Kur A ohne Moorbäder.

28 Tage volle Pension
Bäder wie Kur 1 des Neuen Kurhauses einschließlich ärztlicher Behandlung (nur durch die Ärzte des Kurhauses) und Badewäsche **154.— RM.**
zuzüglich: Kurtaxe

Kur B mit Moorbädern.

28 Tage volle Pension
Bäder wie Kur 2 des Neuen Kurhauses einschließlich ärztlicher Behandlung (nur durch die Ärzte des Kurhauses) und Badewäsche **182.— RM.**
zuzüglich: Kurtaxe

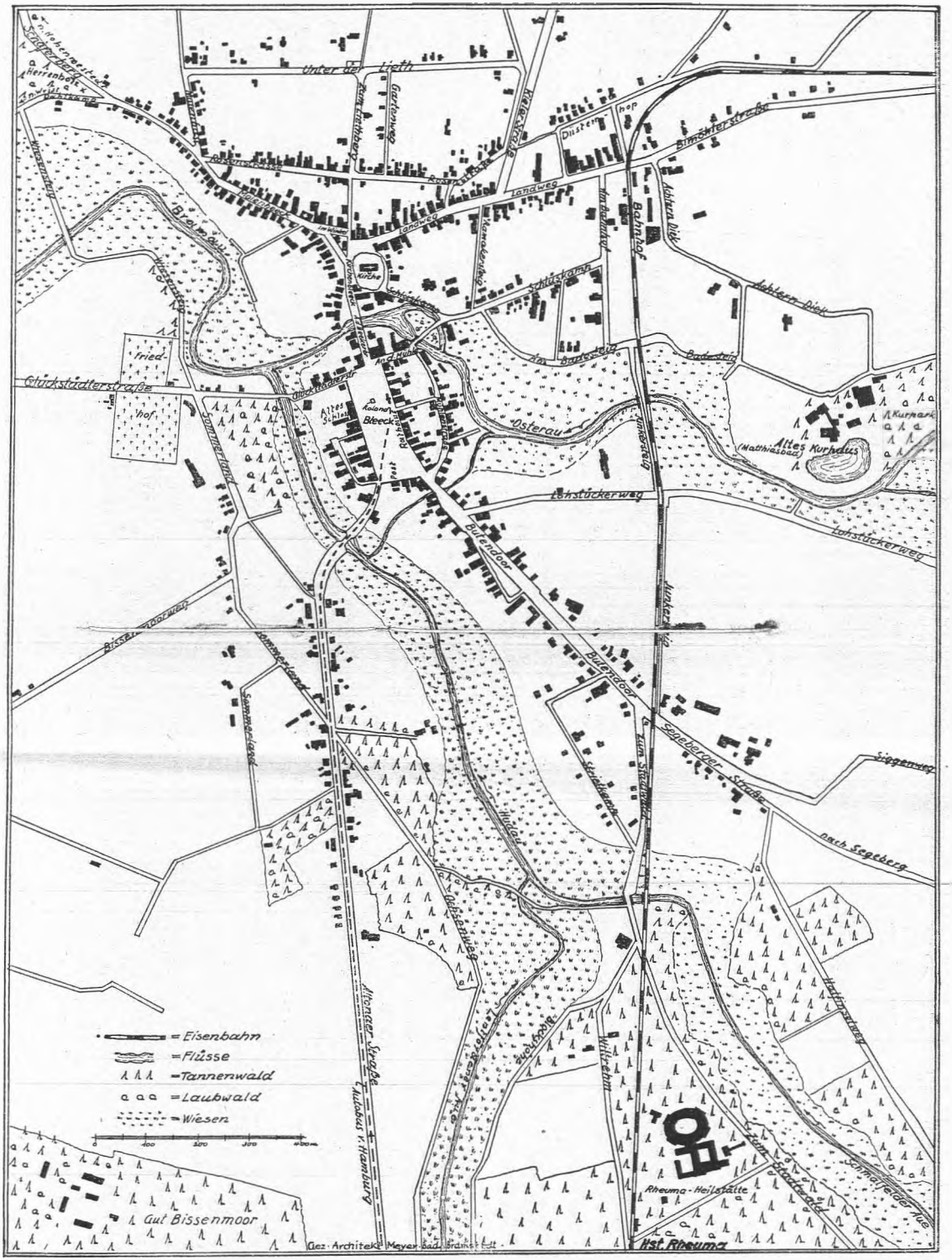
Vorstehende Preise sind bei einem Pensionspreis von 3.50 RM. täglich berechnet.

Ärzte. Außer Chefarzt und Abteilungsärzten des Neuen Kurhauses in der Stadt

Dr. Anders, Schlüskamp 3,
Dr. Kühl, Bleeck 6,
Dr. Mohr, Maienbeeck 20.

Apotheke. Rolandapotheke, Maienbeeck 6.

Plan der Stadt Bad Bramstedt



Wohnungsverzeichnis für Kurgäste,

die in der Stadt wohnen wollen.

Hotel Holsteinisches Haus (D. Tiedemann), Bleeck 1, Saal für kleine Gesellschaften, Klubzimmer, Terrasse, Zimmer mit und ohne Pension, preiswerte Diners. Tel. 2.

Ww. Frahm, Bleeck 5, 2 einbettige Zimmer, gemütliches Wohnzimmer mit Radio zur Mitbenutzung.

Zum Wappen (J. Langhinrichs), Bleeck 9, große sonnige Veranda, Abfahrtstation der Autobusse, Klubzimmer, Billard, Mittagstisch von 1.20 RM. an.

Heinrich Delfs, Bleeck 13, 1 zweibettiges Zimmer, mit und ohne Pension, Preis mit Pension 3.50 RM.

Frau Langhinrichs, Bleeck 15, 3 zweibettige Zimmer, ohne Verpflegung.

Sängerheim (H. Harms), Bleeck 25, kleiner freundlicher Saal, geräumiges Klubzimmer, Fremdenzimmer.

Gasthof Zur Post (Fr. Fick), Bleeck 29, 2 zweibettige und 1 einbettiges Zimmer, Zentralheizung, fließendes Wasser.

Fräulein Hesebeck, Bleeck 28, 4 zweibettige und 4 einbettige Zimmer, Preis mit voller Pension 3.50 RM., Zentralheizung, fließendes Wasser.

Kaisersaal (E. Fuhlendorf), Bleeck 26, großer Saal, Klubzimmer, allwöchentlich Kino (Tonfilm).

Wwe. Hartmann, Mühlenstraße 13, 1 zweibettiges und 2 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., Liegewiese am Wasser.

Pension Lindenhof (M. Fick), Ecke Butendoor-Bleeck, 2 zweibettige und 2 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., großer Hof, Liegewiese, eigene Landwirtschaft, Mittagstisch, täglich frische Milch. Tel. 150.

R. Hauschildt, Lohstückerweg 13, 3 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., besonders ruhige Lage, bequemer Fußsteig zur Rheumaheilstätte. Tel. 112.

Willi Rave, Butendoor 3, 2 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., großer schöner Garten, eigene Landwirtschaft.

H. Rave, Butendoor 6, 5 zweibettige und 1 einbettiges Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., großer Garten mit Wiese am Wasser, eigene Landwirtschaft, teilweise fließendes Wasser.

H. Emde, Butendoor 19, Preis mit Morgenkaffee 1.20 RM., großer Garten. Tel. 28.

Frau Andresen Ww., Butendoor 37, 1 zweibettiges Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., schöner Garten.

R. Schadendorf, Butendoor 35, 2 einbettige Zimmer, schöner Garten.

H. Hahn, Butendoor 39, 3 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., schöner Garten.

Landesb KIEL

Karl Schadendorf, Butendoor 40, 3 zweibettige Zimmer, mit und ohne Pension.

Fräulein Köhnke, Butendoor 42, 2 zweibettige und 2 einbettige Zimmer, Preis mit voller Pension 3.50 RM., Preis mit Morgenkaffee 1.40 RM., eigene Landwirtschaft, täglich frische Milch, Mittagstisch.

Frau Dora Oberhaus, Butendoor 48, 1 zweibettiges und 1 einbettiges Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., schöner Garten.

Aug. Köhnke, Segeberger Straße 11, 2 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., eigene Landwirtschaft.

M. Blöcker, Zum Stadtwald 12, 1 zweibettiges und 2 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., in der Nähe des Kurhauses.

W. Jetschat, Zum Stadtwald 18, 4 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., in der Nähe des Kurhauses.

Fr. Kröger, Strietkamp 9, 2 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., in der Nähe des Kurhauses.

Dr. Stedtfeld, Altonaer Straße 2, 2 zweibettige und 1 einbettiges Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., schöner Garten. Tel. 11.

Alb. Hünger, Schlachterei, Altonaer Straße, 2 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., schöner Garten. Tel. 261.

Max Röstermund, Altonaer Straße 21, 1 zweibettiges Zimmer, ohne Verpflegung.

Ernst Claußen, Altonaer Straße 64, 2 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., schöner Garten, gute Verpflegung.

K. Lüdcke, Sommerland 10, 1 zweibettiges und 2 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., ruhige Lage, sonnige Veranden.

W. Krüger, Villa Sommerland, 5 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., großer schöner Garten, Bad im Hause. Tel. 158.

Villa Erika, Schlüskamp 14, 2 zweibettige und 2 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., großer schöner Garten. Tel. 20.

Bahnhofshotel (H. Greve), Schlüskamp 20, schöner Garten. — Tel. 3.

Bahnhofswirtschaft (K. Gätje), Bahnhof, 2 einbettige Zimmer.

G. Freudenthal, Achtern Dieck, 1 dreibettiges und 2 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., eigene Landwirtschaft.

Frau Schmidt, Achtern Dieck, großer schöner Garten.

Fräulein Fehrs, Kirchenbleeck 15, 2 zweibettige Zimmer, mit und ohne Pension, Preis mit Pension 3.50 RM.

Zur Mühle (H. Rathje), Landweg 6, großer schattiger Garten, Klubzimmer für kleine Gesellschaften, doppelte Kegelbahn, billiger Mittagstisch. Tel. 51.

Frau Hein, Bimöhlerstraße 2, 1 zweibettiges und 2 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., Heizung. Tel. 43.

R. Krumlinde, Bimöhlerstraße 3, 1 zweibettiges und 2 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., großer Garten.

A. Müller, Bimöhlerstraße 19, 1 zweibettiges und 1 einbettiges Zimmer, Preis mit Pension 3.00—3.50 RM., großer Garten, sonnige Veranda.

Marie Wrage, Rosenstraße 59, 2 zweibettige und 1 einbettiges Zimmer, ein Zimmer mit fließendem Wasser, großer Garten, ruhige Lage. Tel. 212.

Im Winkel (Hs. Dehn), Im Winkel 1, gutbürgerliche Gastwirtschaft, Klubzimmer.

Zum Landhause (J. Lembcke), Maienbeeck 4, Klubzimmer, Bundeskegelbahn, Autoplatz, gute Speisen und Getränke, Mittagstisch, mäßige Preise.

Frau Rademacher, Maienbeeck 19, 2 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., schöner Garten.

Frau Schmidt, Maienbeeck 26, 2 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., schöner Garten, Mittagstisch.

Frau Humfeldt, Maienbeeck 37, 1 zweibettiges Zimmer, mit und ohne Pension, Preis mit Pension 3.50 RM.

J. B. Paulsen, Maienbaß 2, 5 zweibettige Zimmer, Preis mit Pension 3.50 RM., großer Garten.

H. Voß, Forsthaus Hitzhusen, 3 zweibettige und 3 einbettige Zimmer, Preis mit Pension 3.00—3.50 RM., Fußweg durchs Herrenholz, großer schöner Garten, eigene Landwirtschaft, fließendes Wasser, Saal für Gesellschaften und Vereine, Autoparkplatz.

Während der Hauptkurzeit vom 15. Mai bis 31. August: Veranstaltungen im Neuen Kurhaus und in der Stadt.

Wegen weiterer Auskunft in Wohnungsfragen wende man sich an das

Städtische Verkehrsamt Bad Bramstedt

im Rathaus, Tel. 68,

und den

Fremdenverkehrsverein

Tel. 150 M. Fick.

Prospekte über Wanderungen in Bad Bramstedt und Umgegend werden auf Anforderung im Neuen Kurhaus und im städtischen Verkehrsamt unentgeltlich abgegeben.

Die Kurtaxe

für den Aufenthalt im Neuen Kurhaus als auch im Kurhaus an den Auen und in den Pensionaten in der Stadt wird nur erhoben vom 15. Mai bis 31. August jeden Jahres.

Die Kurtaxe beträgt:

für die 1. Person einer Familie .. .. .. 5.— RM.,
für die 2. Person einer Familie .. .. .. 3.— RM.,
für die 3. und 4. Person einer Familie je 1.50 RM.,
weitere Personen sind kurtaxenfrei.
Zum Hausstand des Fremden gehörende Angestellte rechnen als Familienangehörige.

Die Kurtaxe ermäßigt sich bei einem Aufenthalt
bis zu 7 Tagen um $66^2/_3$% der Gesamtsumme,
bis zu 14 Tagen um $33^1/_3$% der Gesamtsumme.

Befreiungen und Ermäßigungen auf Antrag nach der Kurtaxordnung vom 23. April 1935.

Bad Bramstedt ist zu erreichen:

mit der Eisenbahn:

von Hamburg—Altona ab Kaltenkirchener Bahnhof in Altona,
von Kiel—Neumünster ab Bahnhof Süd in Neumünster;

mit den Autobussen der Bramstedter Omnibuslinie:

von Hamburg Hauptbahnhof oder Dammtorbahnhof,
von Hohenwestedt über Brokstedt (Staatsbahn),
von Bad Segeberg über Kaltenkirchen;

mit dem Autobus der Firma Ernst Harm:

von Kellinghusen über Wrist (Staatsbahnhof).

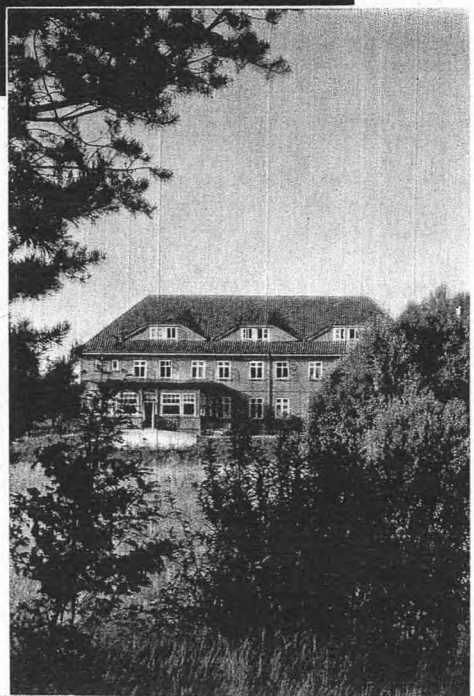
Bahnzüge und Autobusse verkehren ab Hamburg allstündlich, im übrigen täglich mehrmals. (Siehe Fahrpläne.)

Auskunft:

in Bad Bramstedt im Städtischen Verkehrsamt, Rathaus, Tel. 68, und beim Fremdenverkehrsverein, Tel. 150 (Fick, Max),
in Hamburg im Werbepavillon von Bad Bramstedt, Adolf-Hitler-Platz, Tel. 32 58 28.

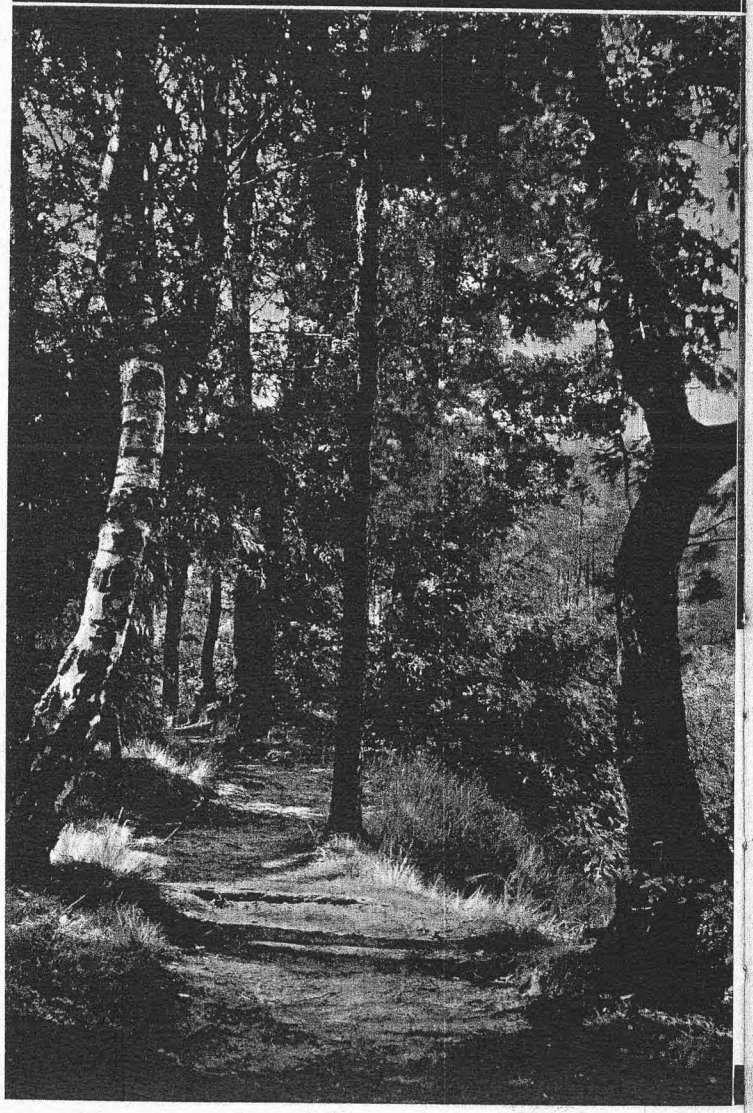
5000. X. 35. Pt.

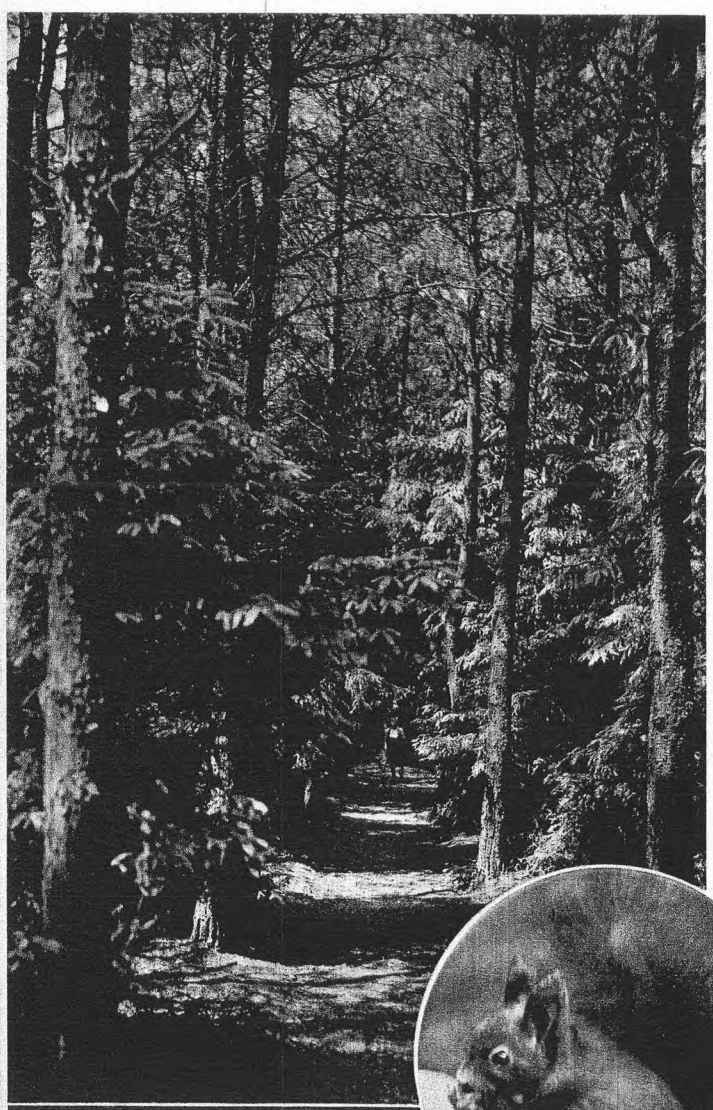
DAS KURHAUS AN DEN AUEN



GARTEN-ANSICHT DES KURHAUSES AN DEN AUEN

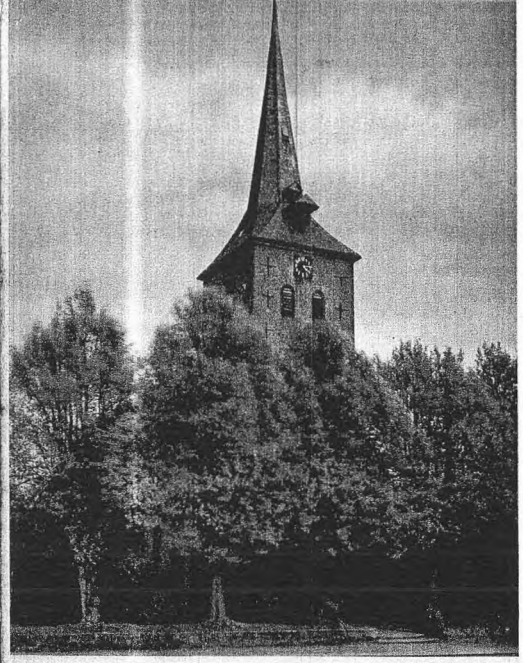
EIN WALDWEG



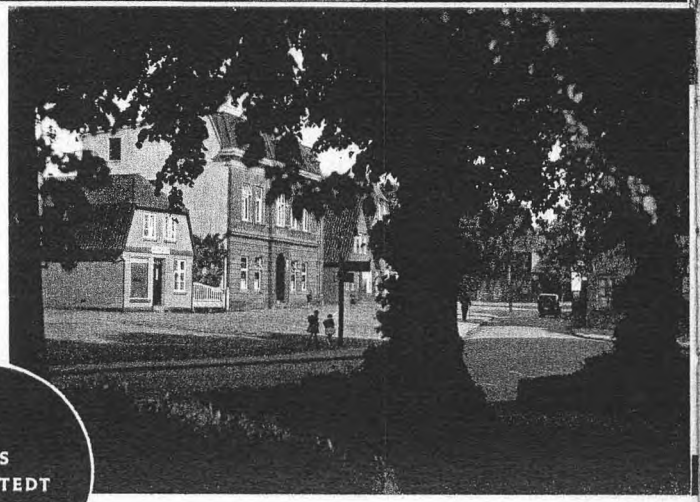


IM EICHHORNCHENGEHEGE

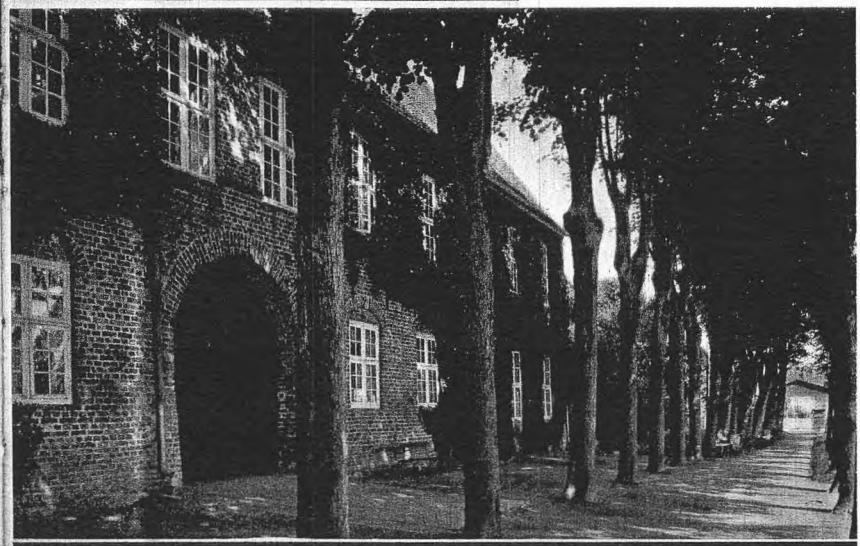
IN DER FELDMARK



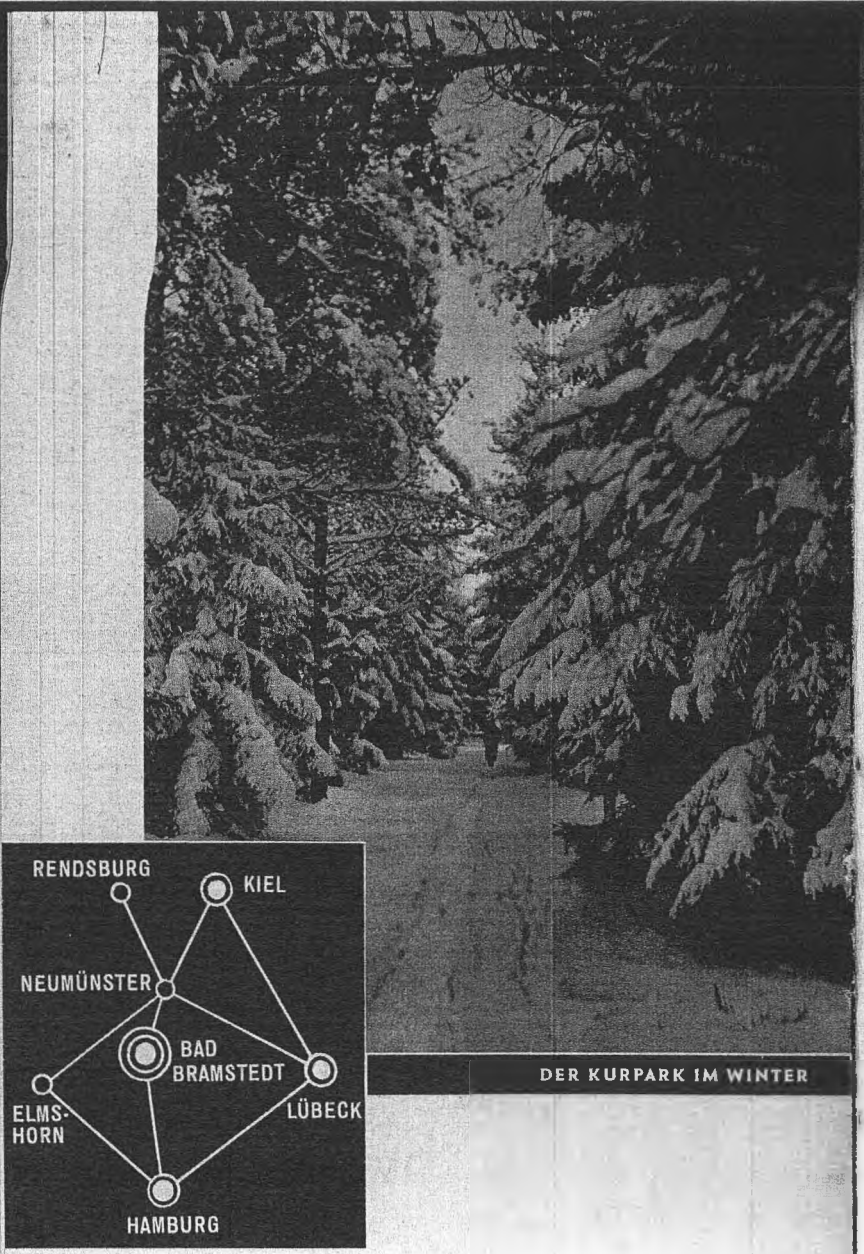
DIE KIRCHE



AUS BRAMSTEDT



DAS ALTE SCHLOSS



DER KURPARK IM WINTER

30 000 4. 35

Aufnahmen: Hoffmann, Bad Bramstedt
Kupfertiefdruck: Petermann, Hamburg